



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Fassung vom 25.06.2010

Die inveris OHG, Europa-Allee 1, 54343 Föhren, Deutschland („der Anbieter“) betreibt unter der Bezeichnung „menümix“ (auch als „der Dienst“ oder „die Plattform“ bezeichnet) eine Internet-Plattform für die Präsentation und Vermarktung von Gastronomiebetrieben und die Veröffentlichung von aktuellen Mittagstisch-Angeboten. Die nachfolgenden Regelungen stellen die rechtliche Grundlage für alle Verträge und Rechtsgeschäfte zwischen dem Anbieter und gewerblichen Nutzern der Plattform („die Kunden“) dar.

Leistungen des Anbieters

Der Anbieter stellt den Dienst zum Beginn der Vertragslaufzeit „so wie er ist“ zur Verfügung. Da die Plattform kontinuierlich weiterentwickelt wird behält sich der Anbieter zukünftige Erweiterungen und Anpassungen der Funktionalitäten sowie technische Änderungen ausdrücklich vor, vorausgesetzt diese sind zumutbar für den Kunden. Der Anbieter bemüht sich, dem Kunden jederzeit einen optimalen Service anzubieten und den Dienst stetig zu verbessern.

Es wird grundsätzlich zwischen kostenfreien und kostenpflichtigen Leistungen („Servicepakete“) unterschieden. Ein Großteil der Kern-Funktionen von Menümix ist kostenlos verfügbar. Ein Rechtsanspruch auf die Nutzung kostenfreier Servicepakete besteht nicht.

Zustandekommen des Vertrags

Ein Vertrag zwischen Anbieter und Kunden kommt durch die Anmeldung des Kunden, entweder durch die Erstellung eines Benutzerkontos über die Menümix-Website (www.menuemix.de oder alternative Domain) oder mit der Unterzeichnung einer entspr. schriftlichen Nutzungsvereinbarung zustande. Die Person, die die Anmeldung durchführt oder die Nutzungsvereinbarung unterzeichnet, muss hierbei entweder Inhaber/in oder vertretungsberechtigte/r Gesellschafter/in bzw. Geschäftsführer/in des zu bewerbenden Gastronomiebetriebs sein.

Vertragslaufzeit & Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Eine ordentliche Kündigung ist **bei kostenpflichtigen Servicepaketen** sowohl von Kunden- als auch von Anbieterseite mit einer Frist von 10 Werktagen jeweils zum Ende eines **Abrechnungszeitraums** möglich (je nach Servicepaket ein oder 12 Monate). Anstelle der Kündigung ist auch ein Wechsel des Servicepakets möglich.



Kostenfreie Servicepakete können jederzeit und ohne Frist gekündigt werden. Die Kündigung kann entweder durch Abmeldung über die menümix-Website durch den Kunden oder schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) erfolgen.

Das Vertragsverhältnis kann bei Vorliegen eines wichtigen Grundes außerordentlich und fristlos gekündigt werden. Liegt bei einer außerordentlichen Kündigung ein nachweisbar wichtiger Grund vor, werden dem Kunden vorab gezahlte Nutzungsentgelte anteilig für den noch offenen Leistungszeitraum (bis zum Ende des aktuellen Abrechnungszeitraums) erstattet.

Alle dem Kunden-Benutzerkonto zugeordneten Daten, für die keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden nach Auslaufen des Vertrags unwiderruflich physisch gelöscht.

Nutzungsentgelte

Für die Nutzung kostenpflichtiger Servicepakete der Plattform menümix wird eine Pauschale (gem. aktueller Preisliste bzw. Nutzungsvereinbarung) auf Basis eines Abrechnungszeitraums von - abhängig vom jew. Paket - **einem oder 12 Monaten im Voraus** berechnet.

Die reguläre Berechnung beginnt zum 1. des Folgemonats nach der Anmeldung bzw. dem Upgrade eines kostenfreien Servicepakets zu einem kostenpflichtigen Paket.

Preisänderungen bei kostenpflichtigen Servicepaketen können vom Anbieter mit einer Ankündigungsfrist von einem Monat zum Beginn des nächsten Abrechnungszeitraums vorgenommen werden. Bei Preiserhöhungen besteht ein Sonderkündigungsrecht für den Kunden (zum Ende des aktuellen Abrechnungszeitraums).

Die Zahlung erfolgt auf offene Rechnung oder per Lastschriftverfahren. Wählt der Kunde das Lastschriftverfahren, ist ein Wechsel der Bankverbindung dem Anbieter umgehend mitzuteilen. Jegliche vermeidbaren Kosten, die dem Anbieter aufgrund von Rücklastschriften entstehen, die der Kunde zu verantworten hat (mangelnde Kontodeckung, Widerspruch, nicht mehr aktuelle Bankverbindung), werden dem Kunden zzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 15,00 € in Rechnung gestellt.

Individuelle Zusatzleistungen, die nicht vom Leistungsumfang der Plattform bzw. des gebuchten Servicepakets abgedeckt und vom Anbieter speziell für einen einzelnen Kunden realisiert werden, werden gesondert nach Aufwand berechnet. Der Kunde erhält vorab ein entspr. Angebot.



Da es sich bei menümix um einen internetbasierten Dienst handelt, fallen im Rahmen der Nutzung die üblichen Verbindungs- bzw. Trafficgebühren der Internet- bzw. Mobilfunk-Provider an.

Haftung des Anbieters

Schadensersatzansprüche - gleich aus welchem Rechtsgrund - gegen den Anbieter oder dessen Erfüllungsgehilfen bestehen nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) verletzt worden ist. Eine Kardinalpflicht ist eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht. Schadensersatzansprüche sind in diesem Fall der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Der Anbieter ist darüber hinaus nicht haftbar zu machen, wenn...

- eine ununterbrochene Nutzbarkeit der Plattform nicht gegeben ist, insbesondere bei Störungen innerhalb des Internets, die außerhalb der Verantwortlichkeit des Anbieters liegen.
- eine unbefugte Kenntniserlangung von persönlichen Nutzerdaten durch Dritte erfolgt.
- Angaben und Informationen, welche die Nutzer selbst Dritten zugänglich gemacht haben, von diesen missbräuchlich verwendet werden.

Verantwortlichkeiten des Kunden

Der Kunde ist für alle Inhalte, die er über den Dienst veröffentlicht, allein verantwortlich und stellt den Anbieter von allen hieraus resultierenden Ansprüchen Dritter frei.

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die Daten seines Benutzerkontos immer auf dem aktuellen Stand sind. Dies gilt vor allem für seine E-Mail-Adresse, die USt-ID, die Geschäftsanschrift sowie die Bankverbindung (sofern Zahlungen per Lastschrift erfolgen).

Die persönlichen Zugangsdaten des Kunden-Benutzerkontos sind vertraulich zu behandeln und dürfen nicht Dritten zur Verfügung gestellt werden.

Der Kunde erhält vom Anbieter gelegentlich E-Mails oder Anschreiben per Post bzw. Fax mit relevanten, die Plattform betreffenden Neuigkeiten (inkl. automatisierten Statusmeldungen und Benachrichtigungen), branchenspezifischen Informationen etc. Der Kunde stimmt dem ausdrücklich zu.



Datenschutz

Für den Anbieter hat die Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen höchste Priorität. Die aktuelle Datenschutzrichtlinie kann auf der menümix-Website eingesehen werden.

Schlussbestimmungen

Der Anbieter behält sich vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Der Kunde wird hierüber rechtzeitig in Kenntnis gesetzt. Widerspricht der Kunde den neuen AGB nicht innerhalb von sechs Wochen nach der Benachrichtigung, gelten diese als angenommen.

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Trier.